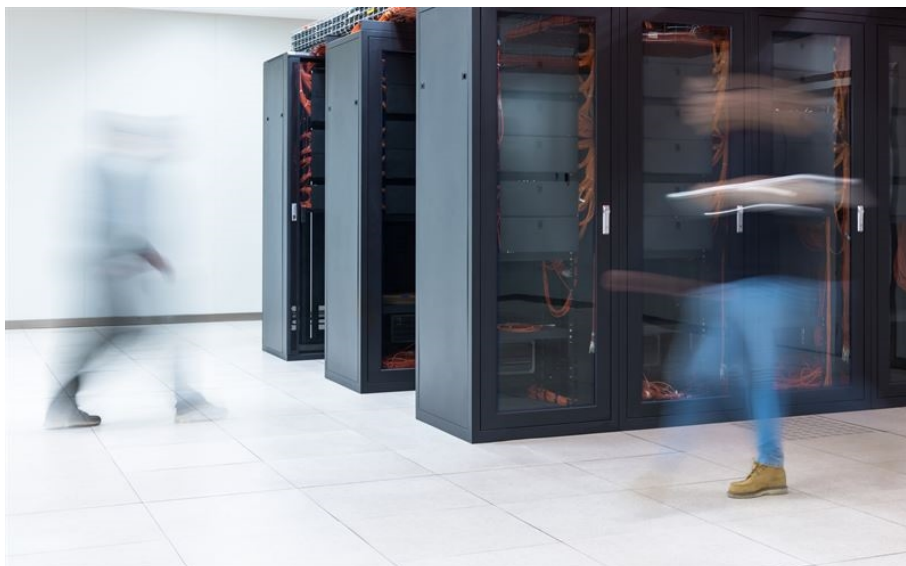




ServiceNow kündigt signifikante Investitionen in EU-basierte Cloud-Dienste an, welche für Kunden mehr Transparenz, Entscheidungsfreiheit und Kontrolle über ihre Daten bieten

EU-zentriertes Service-Angebot von ServiceNow bietet Kunden mehr Flexibilität bei der Erfüllung von Compliance-Anforderungen dank vollständig EU-basierter Cloud-Lösung

Frankfurt, 07. Juli 2021 - [ServiceNow](#) (NYSE:NOW), der führende Anbieter von digitalen Workflow-Lösungen, gibt neue Entwicklungen im Bereich der Servicebereitstellung bekannt, die es Kunden ermöglichen, ihre Daten ausschließlich innerhalb der EU verarbeiten zu lassen.



Mit diesem neuen Angebot baut ServiceNow auf die bestehenden rechtlichen, technischen und organisatorischen Sicherheitsvorkehrungen auf und bietet Kunden erweiterte Lösungen für die Erfüllung ihrer Compliance-Anforderungen. Dies erfolgt vor dem Hintergrund der Entwicklungen, die durch das [Schrems II-Urteil](#) und die im Juni 2021 veröffentlichten [Empfehlungen des Europäischen Datenschutzausschusses \(EDPB\)](#) angestoßen wurden.

Kunden und Partner werden in diesem Bereitstellungsmodell zukünftig Support durch in der EU ansässige ServiceNow-Teams erhalten, mit einer in der EU betriebenen Cloud-basierten digitalen Workflow-Lösung, bei gleichbleibendem Leistungs- und Service-Niveau von Betrieb und Support. Um das neue Angebot zu unterstützen, tätigt

ServiceNow eine Investition in Höhe von mehreren Millionen Euro und schafft insbesondere über 80 neue Stellen in der EU. Aktuelle ServiceNow-Kunden können sich ab Frühjahr 2022 ohne zusätzliche Kosten für das Angebot entscheiden.

„Bei jeder Änderung der Vorschriften haben Cloud-Service-Unternehmen eine Wahl. Sie können eine ‚abwartende‘ Haltung einnehmen oder proaktiv werden und mit Kunden und Partnern zusammen Innovationen vorantreiben. Bei ServiceNow stehen wir für Innovation und investieren kontinuierlich in unsere Kunden, damit sie mit einem Höchstmaß an Optionen und Kontrolle über ihre EU-Daten verfügen können. Unser neues EU-zentriertes Service Delivery-Modell gibt unseren derzeitigen Kunden und Partnern Sicherheit“, erklärt **Mark Cockerill, Vice President Legal, EMEA und Global Head of Privacy, ServiceNow**.

Detlef Krause, VP EMEA Central und General Manager Deutschland: „Kunden, die in stark regulierten Branchen oder im öffentlichen Sektor tätig sind, oder solche, die noch nicht auf die Cloud umgestiegen sind, erhalten mit diesem Modell Sicherheit und Klarheit bei der Auswahl der Cloud-Dienste, die ihren Anforderungen am besten entsprechen.“

Carla Arend, Lead Analyst, Cloud in Europe, kommentiert: „Das Schrems-II-Urteil hat europäische Organisationen dazu veranlasst, ihre Cloud-bezogenen Datenschutzrichtlinien und -prozesse zu überdenken, wenn es um internationale Datentransfers durch Cloud-Dienste geht. Vertragliche, datenschutzrechtliche und sicherheitstechnische Vorkehrungen sowie die Zusicherung, dass die Daten in der EU aufbewahrt und verarbeitet werden, helfen Organisationen in Europa, die europäischen Datenschutzgesetze einzuhalten und gleichzeitig die Vorteile globaler Cloud-Plattformen zu nutzen. Anbieter wie ServiceNow, die als Antwort auf dieses Urteil in die Unterstützung ihrer Kunden investieren, bieten diesen somit eine wichtige Wahlmöglichkeit.“

Use of Forward-Looking Statements

This press release contains “forward-looking statements” about the expectations, beliefs, plans, and intentions relating to the creation of the EMEA Advisory Council. Such forward-looking statements include statements regarding expected performance and benefits of such advisory council. Forward-looking statements are subject to known and unknown risks and uncertainties and are based on potentially inaccurate assumptions that could cause actual results to differ materially from those expected or implied by the forward-looking statements. If any such risks or uncertainties materialize or if any of the assumptions prove incorrect, our results could differ materially from the results expressed or implied by the forward-looking statements we make. We undertake no obligation, and do not intend, to update the forward-looking statements. Factors that may cause actual results to differ materially from those in any forward-looking statements include: (i) delays and unexpected difficulties and expenses in executing this strategy; (ii) uncertainty as to whether sales will justify this strategy; and (iii) changes in the regulatory and competitive landscape in EMEA. Further information on factors that could affect our financial and other results is included in the filings we make with the Securities and Exchange Commission from time to time.

Über ServiceNow

ServiceNow (NYSE: NOW) schafft eine Welt, in der Arbeit weniger Arbeit macht. Unsere Cloud-basierte Plattform und die damit verbundenen Lösungen ermöglichen mit digitalen Workflows eine großartige User Experience, damit Mitarbeiter und Unternehmen effizienter arbeiten können. Für weitere Informationen besuchen Sie: <https://www.servicenow.de/>

© 2021 ServiceNow, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Andere Firmennamen, Produktnamen und Logos können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Pressekontakte

ServiceNow

Johanna Fritz

+ 49 (0) 173 753 17 00

johanna.fritz@servicenow.com

eloquenza pr

Svenja Op gen Oorth / Ina Rohe

Emil-Riedel-Str. 18 - 80538 München

+49 89 242 038 0

servicenow@eloquenza.de